

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 81 (1955)
Heft: 35

Illustration: Fernseh-Reklame?
Autor: Leutenegger, Emil

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



E. Leutenegger

FERNSEH-REKLAME?

Es ließe sich vielleicht eine Synthese von eigentlichen Sendungen und Reklamesendungen finden.

Schützenfahrt

D Münggeschteiner Schütze hei nemol – es wärde guet fufzig Joor här si – en Usmarsch uf Waldeburg gha. Und heimeszue si si mit em Bäänli durab. Die Gsellschaft isch uf däm Heimwäg ziemlich muetwillig und zu allne Schtämpeneien ufgleit gsi.

Jetz mueß i aber no sägen, as s Waldeburgerli sälli Zytt die automatische Zugsbräms nonig gha het.

Item, die Schütze het men in letschte Wagen ine bugsiert und dört isch denn so richtig gu-heijet worde. Wo dr Kundigtör dusse gsi isch, isch es passiert: Ein het d Kupplig vom letschte Wägeli zmittst im Faare glöst und en andre het d Bräms azooge. s Bäänli isch wytters gfaaren und dr hinderscht Wagen isch boggschtil gschtande. Aber denn hei si d Bräms wider glöst und das Chäärli isch gmüetlig elei durab, he jo, wo doch alles abhellig isch. Dasch e gmüetlig Faare gsi; öbben emol hei iser paar wider müesse schoße. Und im Zügli vorne het ke Bei gmergt, as hinden e Wage feelt.

Dasch däwäg gange bis uf Hölschten abe. Dört aber isch däm Schützeferwärsch zmol d Chrüzig – e Zügli undenufen entgege cho.

Jetz hets aber öbbis abgesetzt: s Zügli het nomol zruigg müesse, dä Einzelgänger vomene Wagen isch ufs Schtumpegleus cho. Und d Schütze hei über zwo Schtund müesse warte, bis si Lieschtal zue hei chönne wytters faare. Und e Fümfliber Bueß isch erscht no jedem abgehnöpft worde.

Aber die alte Manne säge hütte no, sälle Gschpaß sig meer as e Fümfliber wärt gsi. KL

**Treffpunkt
der Geschäftswelt:**
Braustube Hürlimann Zürich
am Bahnhofplatz

Weißburger MINERAL-UND
TAFELWASSER
**Die Arbeit geht nochmals so gschwind
Denn Weißburger klärt den Grind**